

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Beckum



Andreas Kühnel
Fraktionsvorsitzender
Heinz-Füting-Straße 32
59269 Beckum

Herrn
Bürgermeister
Michael Gerdhenrich
Weststrasse 46

59269 Beckum

Beckum, den 05.10.2022

Unterbringungssituation geflüchteter Menschen in Beckum

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

mit Schreiben vom 29.09.22 wurde die CDU-Fraktion über die aktuelle Lage der Unterbringungssituation geflüchteter Menschen informiert. Aus der Weltpolitik ist bekannt, dass mit einem erheblichen Zustrom geflüchteter Menschen zu rechnen ist. Das zuständige Ministerium hat die Kommunen sogar schon aufgefordert sich auf die kommende Situation vorzubereiten.

Die CDU-Fraktion tritt dafür ein, dass geflüchteten Menschen in Beckum Schutz vor Verfolgung gewährt wird. Umso wichtiger ist es, dass diesen Menschen auch eine angemessene Unterkunft zur Verfügung gestellt wird. In Ihrem Schreiben machen Sie deutlich, wie schwierig sich dies gestaltet. Die CDU-Fraktion möchte Sie hierbei unterstützen und ausgleichend auf die verschiedenen Interessen wirken. Die Gewährung von Asyl, die folgende Integration und das friedliche Miteinander ist nicht nur eine Aufgabe der Verwaltung. Auch die Politik und die Stadtgesellschaft sind hier in besonderem Maße gefordert.

Die CDU-Fraktion beantragt daher für die nächste Ratssitzung am 20.10.22 einen Tagesordnungspunkt aufzunehmen, der sich ausführlich mit der Unterbringungssituation geflüchteter Menschen befasst. Es müssen weitreichende Entscheidungen getroffen werden, über die die gewählten Vertreter umfänglich informiert werden sollten.

Die CDU-Fraktion ist grundsätzlich der Auffassung, dass zunächst leerstehende Gebäude, hier namentlich die Eichendorff-Schule, hergerichtet werden müssen. Wir bitten Sie daher freundlich, die möglichen Kosten hierfür zu beziffern und sie gegen mögliche Kosten der Renovierung einer Turnhalle zum Ende der Belegungszeit gegenüber zu stellen. Auch eine zunächst nur provisorische Herrichtung der Eichendorff-Schule bitten wir zu prüfen. Für die CDU-Fraktion kommen grundsätzlich auch der Ankauf oder die Anmietung von Wohncontainern in Betracht.

Weiter bereitet uns ebenfalls die Beendigung des Mietverhältnisses am ehemaligen Schwesternwohnheim des St. Elisabeth-Hospitals Sorgen. Wie will die Verwaltung mit dieser Situation umgehen?

Die Welt steht vor großen humanitären Herausforderungen, die uns auch in Beckum betreffen werden. Es ist daher in den nächsten Jahren bis Jahrzehnten nicht davon auszugehen, dass die Flüchtlingsströme abebben. Die CDU-Fraktion fordert daher von der Verwaltung ein Gesamtkonzept ein, um mit solchen Notsituationen umgehen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Kühnel
-Fraktionsvorsitzender-

Kathrin Averdung und Christoph Pundt
-stellvertretende Fraktionsvorsitzende-